

---

**Produktname: SgK288 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab17822**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	84kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ANKK1
<b>Alternative Namen</b>	ANKK1; PKK2; SGK288; Ankyrin repeat and protein kinase domain-containing protein 1; Protein kinase PKK2; Sugen kinase 288; SgK288; X-kinase
<b>Gen-ID</b>	255239.0
<b>SwissProt ID</b>	Q8NFD2
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ANKK1, hergestellt. Aminosäurebereich: 321–370

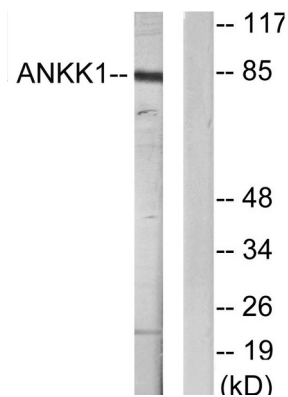
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Serin/Threonin-Proteinkinasefamilie und zur Proteinkinase-Superfamilie, die an Signaltransduktionswegen beteiligt ist. Dieses Gen ist eng mit dem DRD2-Gen (GeneID: 1813) auf Chromosom 11 verknüpft. Ein gut untersuchter Restriktionsfragmentlängenpolymorphismus (RFLP) mit der Bezeichnung TaqIA wurde ursprünglich mit dem DRD2-Gen assoziiert, später jedoch im Exon 8 des ANKK1-Gens (PMIDs: 18621654, 15146457) lokalisiert, wo er eine nicht-konservative Aminosäuresubstitution verursacht. Es ist unklar, ob dieses Gen eine Rolle bei neuropsychiatrischen Erkrankungen spielt, die zuvor mit dem Taq1A-RFLP in Verbindung gebracht wurden. [bereitgestellt von RefSeq, Sep. 2009], Katalytische Aktivität:  $ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein$ . Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. TKL Ser/Thr Proteinkinasefamilie., Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne., Ähnlichkeit: Enthält 12 ANK-Wiederholungen., Gewebespezifität: Stark im Gehirn exprimiert und schwach in Plazenta und Rückenmark exprimiert.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen unter Verwendung des ANKK1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers SgK288